

Wichtig!

Regelmäßige Datensicherung

Was ist eine Datensicherung (Backup)?

Bei einer Datensicherung wird eine Kopie Ihrer gesamten Daten erzeugt, die Sie in HebRech eingegeben haben. Eine Datensicherung wird benötigt, wenn

- die Festplatte des Computers kaputt geht,
- die Festplatte versehentlich oder absichtlich gelöscht wird,
- Computerviren den Inhalt der Festplatte löschen oder verändern,
- die Daten auf einen anderen Computer übertragen werden sollen.

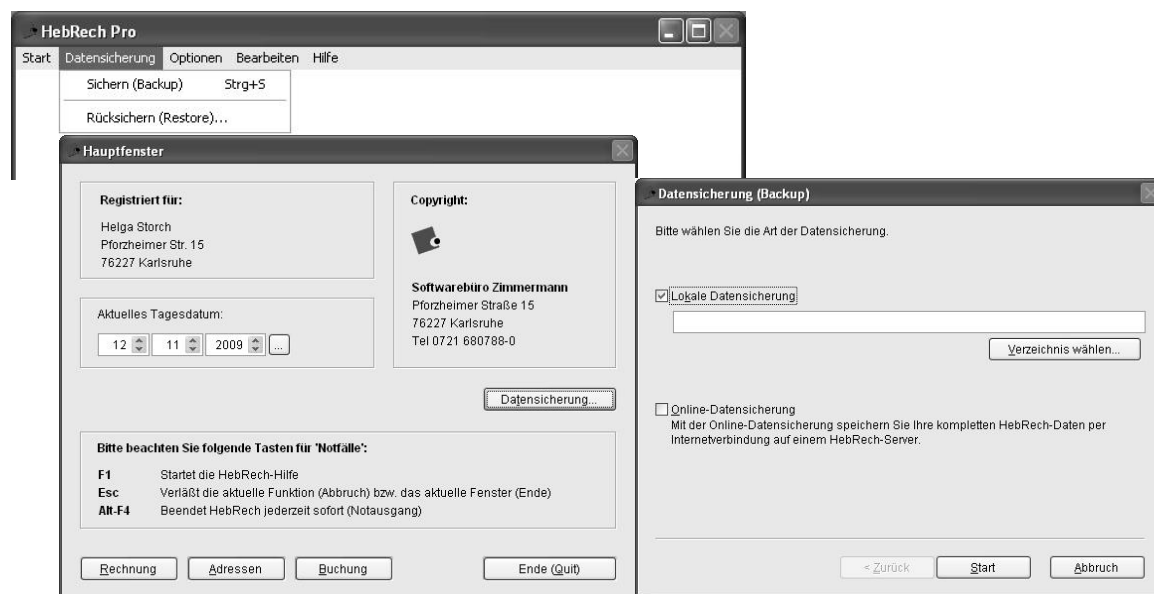
HebRech bietet Ihnen zwei verschiedene Arten, Ihre Daten zu sichern: die lokale Datensicherung und die Online-Datensicherung.

Unter der **lokalen Datensicherung** versteht man die Sicherung Ihrer Daten auf einen USB-Stick, eine Diskette, eine separate Festplatte oder die Datensicherung mit CD/DVD-Brenner. Die Datenträger sollten an einem sicheren Ort aufbewahrt werden, damit die Daten im Bedarfsfall wieder hergestellt werden können (Rücksicherung, Restore).

Bei einer **Online-Datensicherung** werden Ihre Daten auf HebRech-Servern mit modernster Technologie gesichert. Sie müssen keine Datenverluste durch defekte Datenträger befürchten. Ihre Daten werden mit eigenem Passwort verschlüsselt und sind daher sicher vor unberechtigtem Zugriff.

Wie wird eine Datensicherung durchgeführt?

Bei einer Datensicherung wird immer der gesamte Datenbestand kopiert (alle Rechnungen, Adressen, Buchungen). Die Funktion zur Datensicherung finden Sie in der Menüzeile des Hauptfensters (Datensicherung/Sichern), bzw. direkt im Hauptfenster.



Datensicherung auf USB-Stick

Dies ist die einfachste Art der lokalen Datensicherung. Klicken Sie auf **Verzeichnis wählen** und wählen Sie den Laufwerksbuchstaben des USB-Sticks.

Wichtig: Ein USB-Stick kann kaputt oder verloren gehen. Benutzen Sie zwei USB-Sticks abwechselnd. Löschen Sie gelegentlich alte Datensicherungen, damit Platz auf dem USB-Stick bleibt.

Datensicherung auf Diskette

Dies ist die einfachste Art der Datensicherung bei älteren Computern ohne USB-Unterstützung. Legen Sie eine formatierte Diskette ein (Laufwerk A:) und starten Sie die Datensicherung.

Bitte beachten Sie: Auf einer Diskette wird jeweils die aktuelle Datensicherung gespeichert. Sollten sich vorher andere Daten auf der Diskette befinden, werden diese gelöscht. Auch eine Diskette kann kaputt gehen. Benutzen Sie daher mindestens fünf Disketten, die Sie im Turnus beschreiben. Ist die fünfte Datensicherung erstellt, wird wieder die erste Diskette benutzt. Wenn man nun im Fall der Rücksicherung auf eine defekte Diskette stößt, kann immer noch auf die vorhergehende Sicherung zurückgegriffen werden. Tauschen Sie alte Disketten von Zeit zu Zeit gegen neue aus.

Datensicherung mit CD/DVD-Brenner

Die Datensicherung per CD-Brenner ist nicht ganz so komfortabel. Es gibt zwei Methoden. Für beide Fälle müssen Sie sich mit der Software Ihres CD-Brenners vertraut machen.

- Datensicherung auf CD-R (einmalig beschreibbare CD)
Klicken Sie auf **Verzeichnis wählen** und speichern Sie die Sicherung, auf Ihre Festplatte (z. B. auf den Desktop). Diese Datei brennen Sie anschließend auf die CD. Dazu nutzen Sie entweder die Brennfunktion von Windows oder Ihre eigene Brennsoftware.
- Datensicherung auf CD-RW (wiederbeschreibbare CD)
Die Datensicherung kann direkt aus HebRech heraus erfolgen. Dazu benötigen Sie zusätzlich eine Packet Writing Software mit UDF-Treiber. Diese Zusatzsoftware (z. B.: 'DirectCD', 'FileCD', 'InCD') ist meistens beim Brennprogramm dabei und muss separat installiert werden. Die Software ist richtig installiert, wenn die CD über einen Laufwerksbuchstaben verfügt, über den die CD beschrieben werden kann (wie eine Festplatte).

Wichtig: Auch eine CD kann kaputt gehen. Benutzen Sie daher mehrere CDs, die Sie im Turnus beschreiben. Wenn man nun im Fall der Rücksicherung auf eine defekte CD stößt, kann immer noch auf die vorhergehende Sicherung zurückgegriffen werden.

Datensicherung auf separate Festplatte

Wenn Sie eine zweite Festplatte haben, können Sie für Ihre Datensicherung ein Verzeichnis auf dieser Festplatte auswählen.

Falls die Datensicherung auf derselben Festplatte erstellt werden soll, auf der HebRech installiert ist, erfolgt eine Warnmeldung. Im Falle eines Festplattendefekts wären nicht nur die Originaldaten, sondern auch die Datensicherung verloren.

Online-Datensicherung

Die Benutzung der Online-Datensicherung macht eine vorherige Anmeldung beim HebRech-Server erforderlich. Sie müssen ein Passwort vergeben, das Sie im Fall der Rücksicherung auf einen neuen PC benötigen.

Wählen Sie im Fenster Datensicherung (Backup) die **Online-Datensicherung** und folgen sie den weiteren Schritten.



Für die nächsten Online-Datensicherungen reicht es, die Schaltfläche **Start** zu bestätigen, HebRech führt sie dann ohne weitere Abfragen automatisch durch.

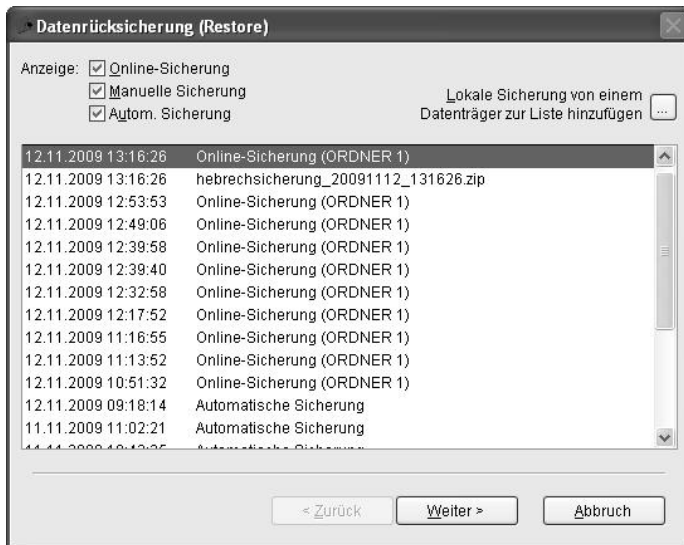
Sie können Online-Sicherungen beliebig oft durchführen. Es werden jeweils die letzten 10 Sicherungen und die jeweils letzte Sicherung eines Monats der letzten 10 Monate gespeichert. Darüber hinaus gehende Sicherungen werden automatisch vom Server gelöscht.

Zusätzlich zur Online-Datensicherung sollten Sie von Zeit zu Zeit lokale Datensicherungen durchführen. Speichern Sie diese Sicherungen wie gewohnt auf USB-Stick, Diskette, auf CD oder auf einem externen Laufwerk.



Im Schadensfall: Wie erfolgt die Rücksicherung?

Für den Fall einer Rücksicherung zeigt Ihnen HebRech eine Liste Ihrer erstellten Datensicherungen an. Wählen Sie im Hauptmenü **Datensicherung / Rücksichern (Restore)**, das folgende Fenster öffnet sich:



Die Funktion **Lokale Sicherung von einem Datenträger zur Liste hinzufügen** ermöglicht Ihnen die Rücksicherung einer Sicherungsdatei, die (noch) nicht in der Liste enthalten ist.

Automatische Sicherungen: HebRech führt von Zeit zu Zeit zusätzlich automatische Sicherungen durch. Diese Sicherungen können für den technischen HebRech-Service von Bedeutung sein. Automatische Sicherungen stehen Ihnen im Falle einer Datenrücksicherung ebenfalls zur Verfügung. **Automatische Sicherungen sind kein Ersatz für Ihre eigenen Datensicherungen!**

Vorsicht: Bei einer Rücksicherung werden sämtliche Daten in HebRech mit dem Stand der Datensicherung überschrieben und sind unwiderruflich verloren! Benutzen Sie die Funktion nur, wenn es erforderlich ist.